

Questionnaire

Flash-EB 109 „Dialogue with Citizens“

Guten Tag, mein Name ist ... vom EMNID-Institut für Markt- und Meinungsforschung. Wir führen zur Zeit eine kurze repräsentative Umfrage zum Thema Rechte als EU-Bürger durch.

Dazu haben wir auch Ihren Haushalt zufällig ausgewählt und möchten Sie bitten, uns einige Fragen zu beantworten, sofern Sie mindestens 15 Jahre alt sind.

***QUESTION 1001 (L1)**

Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

__ _ Jahre

INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben.

Bitte 00 für "keine Angabe" eingeben.

***QUESTION 1002 (L1)**

INT.: Bitte Geschlecht eingeben!

1: Männer

2: Frauen

**** Beginn der Zeitmessung**

***QUESTION 1 (L1)**

Wie gut fühlen Sie sich über Ihre Rechte informiert, in anderen Ländern der Europäischen Union zu arbeiten, zu leben und zu studieren?

Würden Sie sagen, Sie sind darüber sehr gut informiert - gut informiert - nicht so gut informiert - oder überhaupt nicht informiert?

1: sehr gut informiert

2: gut informiert

3: nicht so gut informiert

4: gar nicht informiert?

5: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 2 (L1)**

Brauchen Sie als EU-Bürger eine Arbeitserlaubnis, um in einem anderen Land der Europäischen Union zu arbeiten?

1: ja

2: nein

3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 3 (L1)**

Haben Sie als EU-Bürger das Recht, in einem anderen Land der Europäischen Union an Kommunalwahlen teilzunehmen, wenn Sie dort wohnhaft sind?

- 1: ja
- 2: nein
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 4 (L1)**

Haben Sie als EU-Bürger die Möglichkeit, in einem anderen Land der Europäischen Union als in dem, in dem Sie leben, eine Versicherung für Ihr Auto abzuschließen?

- 1: ja
- 2: nein
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 5 (L1)**

Haben Sie als EU-Bürger das Recht, im Falle von Mißständen in der Verwaltungstätigkeit der EU-Institutionen eine Beschwerde einzureichen? An wen müßte sich diese Beschwerde richten?

INT.: Bitte vorlesen - nur eine Antwort möglich!

- 1: an den Bürgermeister Ihrer Stadt?
- 2: an das Auswärtige Amt?
- 3: an die Europäische Kommission?
- 4: an den Europäischen Bürgerbeauftragten (Ombudsmann)?
- 5: an das Europäische Parlament?
- 6: an den Europäischen Gerichtshof?
- 7: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 6 (L1)**

Wie häufig kommt es vor, daß Sie sich selbst als EU-Bürger sehen?

INT.: Bitte vorlesen - nur eine Antwort möglich!

- 1: sehr oft
- 2: ziemlich oft
- 3: eher selten
- 4: nie
- 5: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***PAGE**

Die Europäische Kommission hat die Initiative 'Dialog mit Bürgern' ins Leben gerufen, die die Bürger der Europäischen Union besser über ihre Rechte zu wohnen, zu reisen, zu studieren, Waren oder Dienstleistungen zu kaufen informieren soll und auch darüber, wie sie ihre Rechte geltend machen können.

***QUESTION 7 (L1)**

Wissen Sie, dass die Europäische Kommission im Zusammenhang mit der Initiative 'Dialog mit Bürgern' aktuelle Broschüren und praktische Merkblätter herausgibt, um die EU-Bürger über ihre Rechte zu informieren?

- 1: ja
- 2: nein
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 8 (L1) *if Q7,1**

Haben Sie schon eine oder mehrere dieser Publikationen gelesen?

- 1: ja
- 2: nein
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 9 (L8) *multi *if Q8,1**

Und woher haben Sie diese bekommen?

INT.: Bitte vorlesen, Mehrfachnennungen möglich!

- (a): aus dem Rathaus, von der örtlichen Verwaltung
- (b): von der Schule oder Universität
- (c): aus einer Bibliothek
- (d): aus dem Internet
- (e): über ein Ministerium
- (f): von einer der Vertretungen der EU-Kommission in unserem Land
- (g): bei der Europäischen Kommission
- (h): vom Call Center der Europäischen Kommission: 'Europa direkt' oder 'Europe direct'
- (i): von den Informationszentren 'Info Points' oder 'Foren für den ländlichen Raum' (Carrefours)
- (j): von einer 'Binnenmarkt' Kontaktstelle
- (k): oder von woanders? *OPEN
- (l): weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!) *NMUL

***QUESTION 10 (L1)**

Im Zusammenhang mit einer Initiative mit dem Namen 'Dialog mit Bürgern' hat die Europäische Kommission auch eine aktuelle Internetseite eingerichtet. Haben Sie diese Seite schon einmal besucht?

INT.: Auf Wunsch nennen Sie bitte der Zielperson die Internetadresse:
<http://europa.eu.int/citizens>

- 1: ja
- 2: nein
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***PAGE**

Alle EU-Bürger haben in der Europäischen Union und im Binnenmarkt Rechte und Möglichkeiten. Manchmal können aber Schwierigkeiten auftreten, wenn man diese Rechte und Möglichkeiten in einem Mitgliedsland der Europäischen Union ausüben beziehungsweise nutzen will.

***QUESTION 1101 (L1)**

Wenn Sie bei der Ausübung Ihrer Rechte auf Probleme stoßen würden: An welche Stelle oder Instanz würden Sie sich als **E r s t e s** wenden?

INT.: Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen! Nur eine Antwort möglich!

- 1: Stadt-, Gemeindeverwaltung oder Bundes-Behörden
- 2: einen Rechtsanwalt
- 3: den nationalen Bürgerbeauftragten (Ombudsmann)
- 4: die Europäische Kommission
- 5: das Netzwerk der 'Binnenmarkt' Kontaktstellen
- 6: das Europäische Parlament
- 7: andere Stelle genannt *OPEN
- 8: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 1102 (L1)**

Ich nenne Ihnen jetzt die Namen einiger Stellen, die Ihnen im Fall von Schwierigkeiten bei der Ausübung Ihrer Rechte Informationen geben könnten. An welche würden Sie sich zu allererst wenden? Würden Sie ...

INT.: Bitte vorlesen - nur eine Antwort möglich!

- 1: sich an die Stadt- oder Gemeindeverwaltung, oder die Bundesbehörde wenden und dort eine Beschwerde einreichen?
- 2: sich an einen Rechtsanwalt wenden?
- 3: sich an den nationalen Ombudsmann wenden?
- 4: an die Europäische Kommission schreiben?
- 5: versuchen, Ihr Problem durch das Netzwerk der Binnenmarkt-Kontaktstellen zu lösen?
- 6: sich an das Europäische Parlament wenden?
- 7: oder würden Sie etwas anderes machen? *OPEN
- 8: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 12 (L1)**

Haben Sie schon einmal etwas über die 'Info-Stelle' für Bürger gehört, in der Rechtsexperten Sie individuell beraten, falls Sie bei der Ausübung Ihrer Rechte auf Probleme stoßen sollten?

- 1: ja
- 2: nein
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***QUESTION 13 (L1)**

Wissen Sie, dass Sie sich an die 'Info-Stelle' für Bürger über eine gebührenfreie Nummer oder über die Internetseite 'Dialog mit Bürgern' wenden können?

INT.: Auf Wunsch nennen Sie bitte den gebührenfreie Nummer: 0800 18 60 4 00

- 1: ja
- 2: nein
- 3: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

***PAGE**

Jetzt nur noch einige Fragen, die wir für statistische Auswertungszwecke benötigen.

***QUESTION 1003 (L2)**

Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

__ Jahre

INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben!

Bitte "99" eingeben für "gehe noch zur Schule/Uni"

Bitte "00" eingeben für "keine Angabe"

Bitte "01" eingeben für "bin nie zur Schule gegangen"

***QUESTION 1004 (L2)**

Was ist Ihr derzeitiger beruflicher Status?

INT.: Bitte selbständig einordnen! Bei Bedarf vorlesen!

- 1: Selbständig in Landwirtschaft und Fischerei
- 2: Freiberuflich tätig (z.B. Rechtsanwalt, Arzt mit Praxis)
- 3: Laden-, Geschäftsinhaber, selbständiger Handwerker, Firmeneigentümer
- 4: Unternehmensführung, allgemeine Geschäftsleitung, leitende(r) Angestellte(r), leitende(r) Beamte(r)
- 5: Angestellte(r), Beamte(r) mittlere Ebene

- 6: Arbeiter, Facharbeiter, einfache(r) Angestellte(r)
- 7: Rentner, Pensionär
- 8: Hausfrau, Hausmann
- 9: Schüler, Student, in Wehr- oder Ersatzdienst
- 10: arbeitslos, vorübergehend ohne Arbeit
- 11: sonstiges (INT.: Bitte nicht vorlesen!)
- 12: keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

**** Ende der Zeitmessung**

***PAGE**

Damit sind wir bereits am Ende des Interviews angekommen.
Ich möchte mich ganz herzlich für Ihr Entgegenkommen bedanken.
Auf Wiederhören!